



Neues aus dem Weinbezeichnungsrecht

Maximilian Brückner

Gliederung

1. Herkunftsbezeichnung

- Deutscher Wein
- Geschützte geographische Angabe
- Geschützte Ursprungsbezeichnung

2. Etikettierung

- Obligatorische und fakultative Angaben
- Zutaten und Nährwerte
- Glühwein
- Weinschorle / Schorle
- Entalkoholisierter Wein
- Perlwein mit zugesetzter Kohlensäure

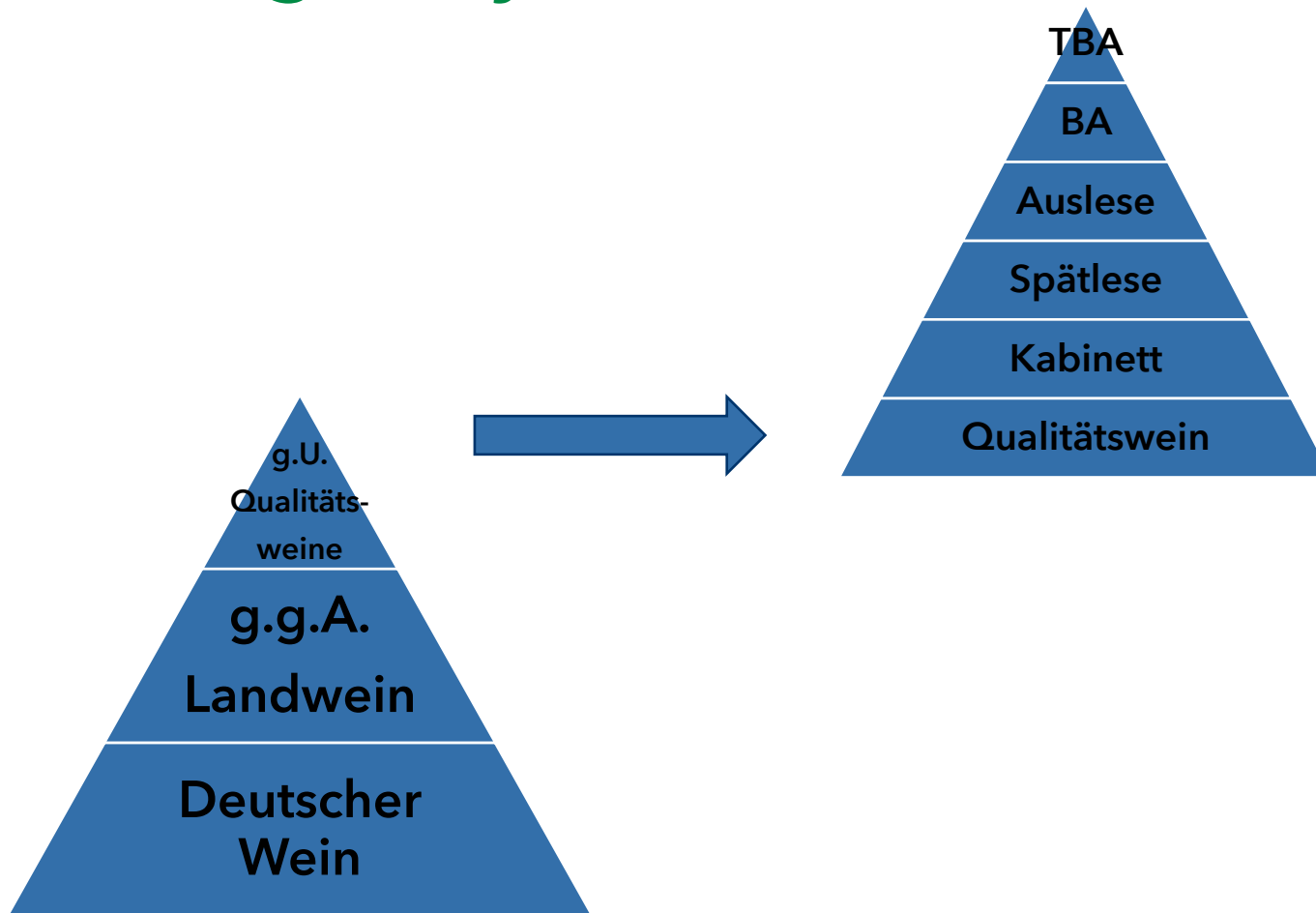
Warum gibt es ein neues Bezeichnungsrecht?

- Geographische Herkunftsbezeichnungen, Herkunftsangaben oder Ursprungsbezeichnungen sind Namen von Orten, Landschaften oder andere geografische Angaben, welche die Herkunft einer Ware bezeichnen.
- Zwei Herkunftsbezeichnungen
 - Geschützte geographische Angabe (g.g.A.) Landwein
 - Geschützte Ursprungsbezeichnung (g.U.) Qualitätswein
- Weg vom germanischen hin zum romanischen Bezeichnungssystem
- Mehr Verantwortung für die Schutzgemeinschaften
- Gründe:
 - Qualitätssystem verständlicher für den Verbraucher
 - Höherer durchschnittlicher Flaschenerlös
 - Stärkung der internationalen Vermarktung deutscher Weine
 - Weg vom Mostgewicht-geprägten Prädikate-System

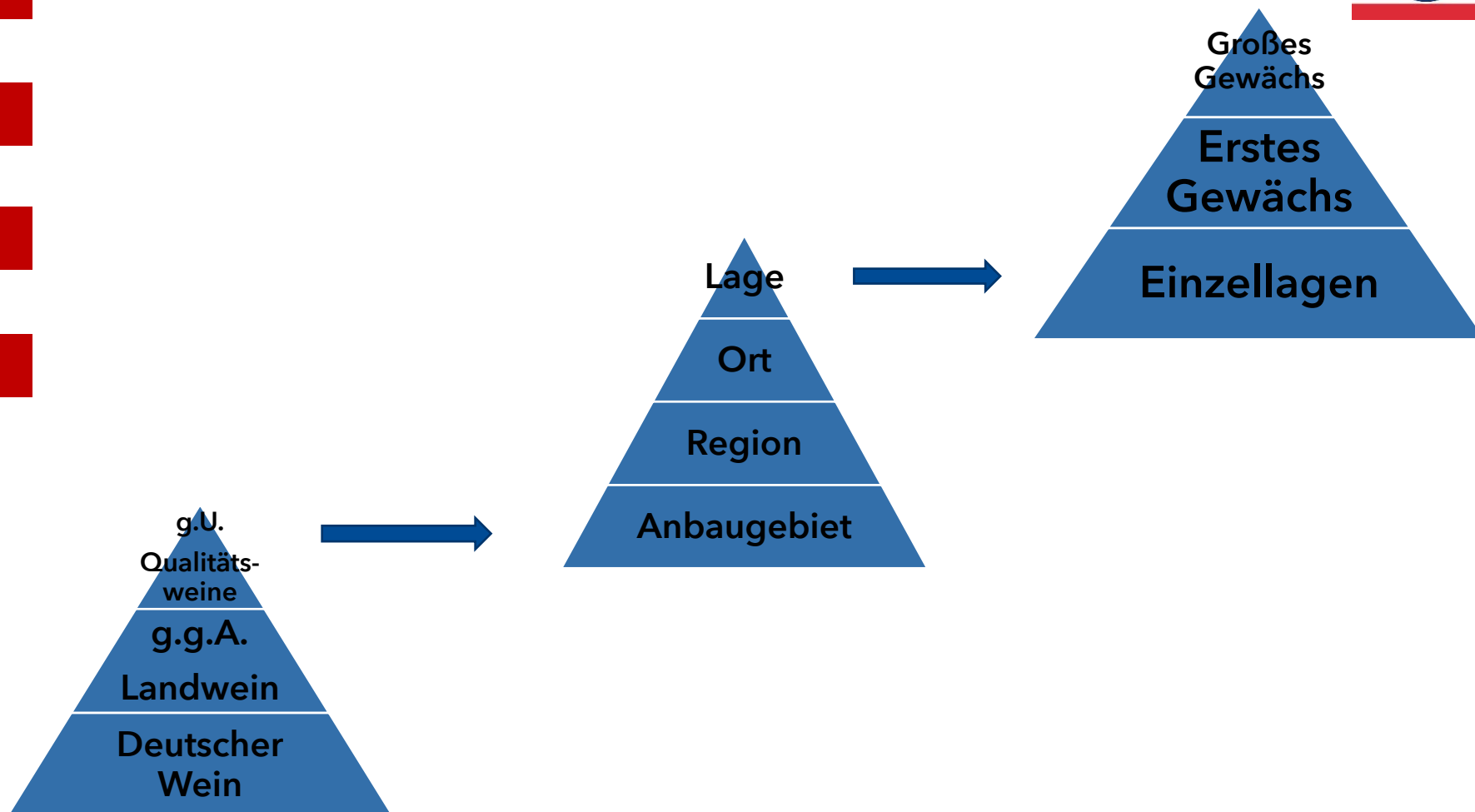


„Je kleiner die Herkunft, desto höher die Qualität“

Bisheriges System



Umstellung der Herkunftspyramide



Weinrecht

Europäische Gesetzgebung

- GAP - Reform
- GMO
- (EU) VO 1308/2013
- (EU) VO 2018/273
- (EU) VO 2018/274
- (EU) VO 2019/33
- OIV - Dossiers

Nationale Gesetzgebung

- Weingesetz
- Weinverordnung
- WeinÜV

Landes- gesetzgebung

Hessische
Ausführungs-
verordnung zum
Weinrecht und
zur
Reblausbekämp-
fung (HAVO)

Erzeuger

Produktspezifikat
ion der
Schutzgemein-
schaften

Deutscher Wein

- Keine Änderungen
- Angabe des Herkunftslandes „Deutsch“
- Geographische Angaben wie Bereiche, Gemeinden, Lagen sind nicht erlaubt
- Rebsorten, die im Namen eine geographischen Angabe enthalten, dürfen nicht angegeben werden (z.B. Spätburgunder)
- Für Deutschen Wein gilt die „Negativ Rebsortenliste“ ([§ 42 Abs. 2 WeinVO](#))
- Begriffe wie „Weingut“ oder „Erzeugerabfüllung“ sind nicht erlaubt (Internetdomain!!!)
- Höchstgrenze bei Gesamtalkohol nach Anreicherung
- Abfüllmeldung erforderlich



2025 Solaris trocken Deutscher Wein

Abfüller: Max Mustermann D-65343 Eltville

Zutaten: Trauben, Antioxidationsmittel:
Sulfite

L-Nr. 1-25
Product of Germany

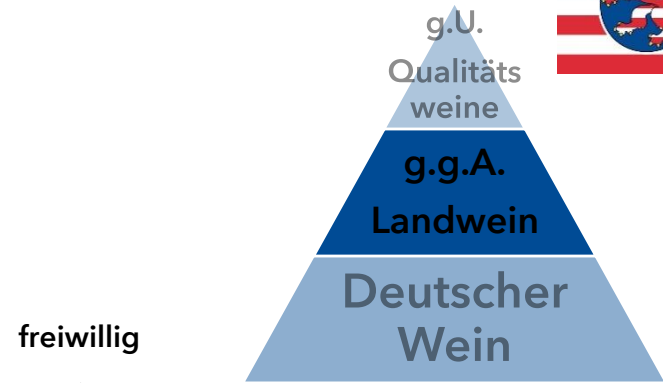
100 ml enthalten durchschnittlich
Brennwert: xxx kJ (xx kcal)
Kohlenhydrate: x,x g
davon Zucker: x,x g
Enthält geringfügige Mengen von Fett,
gesättigten Fettsäuren, Eiweiß und Salz

11,5 % vol

0,75L

Geschützte geographische Angabe (g.g.A.) Rheingauer Landwein

- Verkehrsbezeichnung „Rheingauer Landwein“
- Im Moment befindet sich das „neue“ Lastenheft noch in der Prüfung
- Regularien und analytische Werte finden sich in den [Lastenheften](#) der Schutzgemeinschaft
- [Abfüllmeldung](#) erforderlich
- Gesamtalkohol nach Anreicherung
 - Weißwein: 11,5 % vol
 - Rotwein: 12,0 % vol
- Zugelassene Rebsorten finden sich im Lastenheft
- Begriffe wie „Erzeugerabfüllung“ und „Weingut“ sind zulässig



freiwillig

2025
Rheingauer Landwein
Riesling trocken
Geschützte geographische Angabe

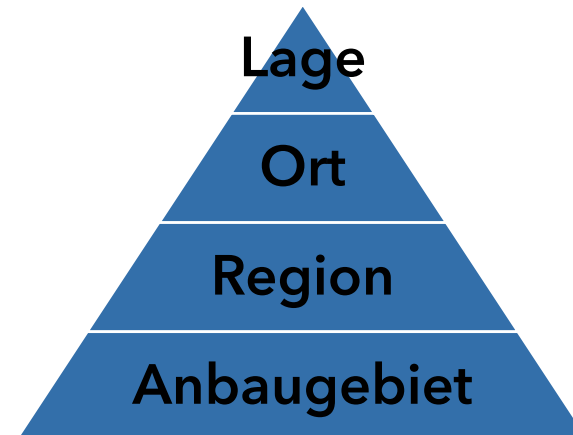
Erzeugerabfüllung:
Weingut Max Mustermann D-65343 Eltville
Zutaten: Trauben, Antioxidationsmittel: 100 ml enthalten durchschnittlich
Sulfite Brennwert: xxx kJ (xx kcal)
Kohlenhydrate: x,x g
davon Zucker: x,x g
Enthält geringfügige Mengen von Fett,
gesättigten Fettsäuren, Eiweiß und Salz

L-Nr:1-25

11,5 % vol 0,75 L

Geschützte Ursprungsbezeichnung (g.U.)

- Für g.U. Weine hat der Gesetzgeber eine stärker differenzierteren Herkunftspyramide geschaffen
- 4 Stufig „je enger die Herkunft, desto höher die Qualität“
- Spitze Lagenweine
 - Diese nochmals unterteilt in drei Stufen:
 - Großes Gewächs
 - Erstes Gewächs
 - Einzellage

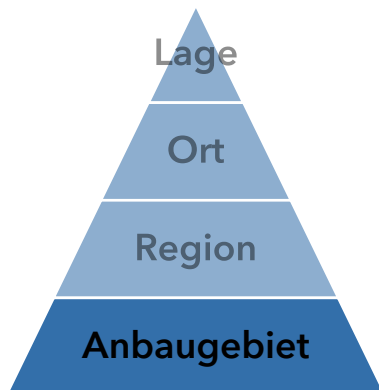


Geschützte Ursprungsbezeichnung (g.U.) Anbaugebiet

- Keine Änderungen
- Prädikate sind erlaubt
- Keine Nennung von Lagen
- AP-Prüfung erforderlich



freiwillig



2025

Rheingau Riesling Spätlese halbtrocken
Deutscher Prädikatswein

▲ **Wein mit geschützter Ursprungsbezeichnung**

Erzeugerabfüllung: Weingut Mustermann D-65343 Eltville
AP-Nr.: 12345-1-26

Zutaten: Trauben, Antioxidationsmittel:
Sulfite

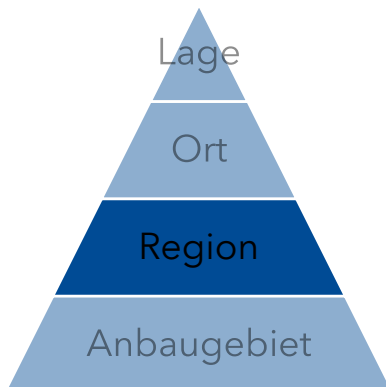
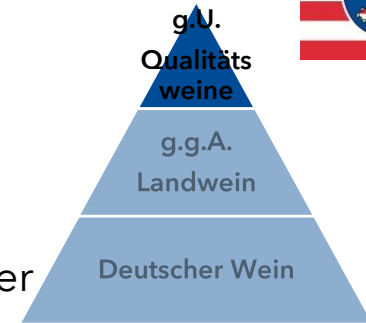
100 ml enthalten durchschnittlich
Brennwert: xxx kJ (xx kcal)
Kohlenhydrate: x,x g
davon Zucker: x,x g
Enthält geringfügige Mengen von Fett,
gesättigten Fettsäuren, Eiweiß und Salz

12,5 % vol

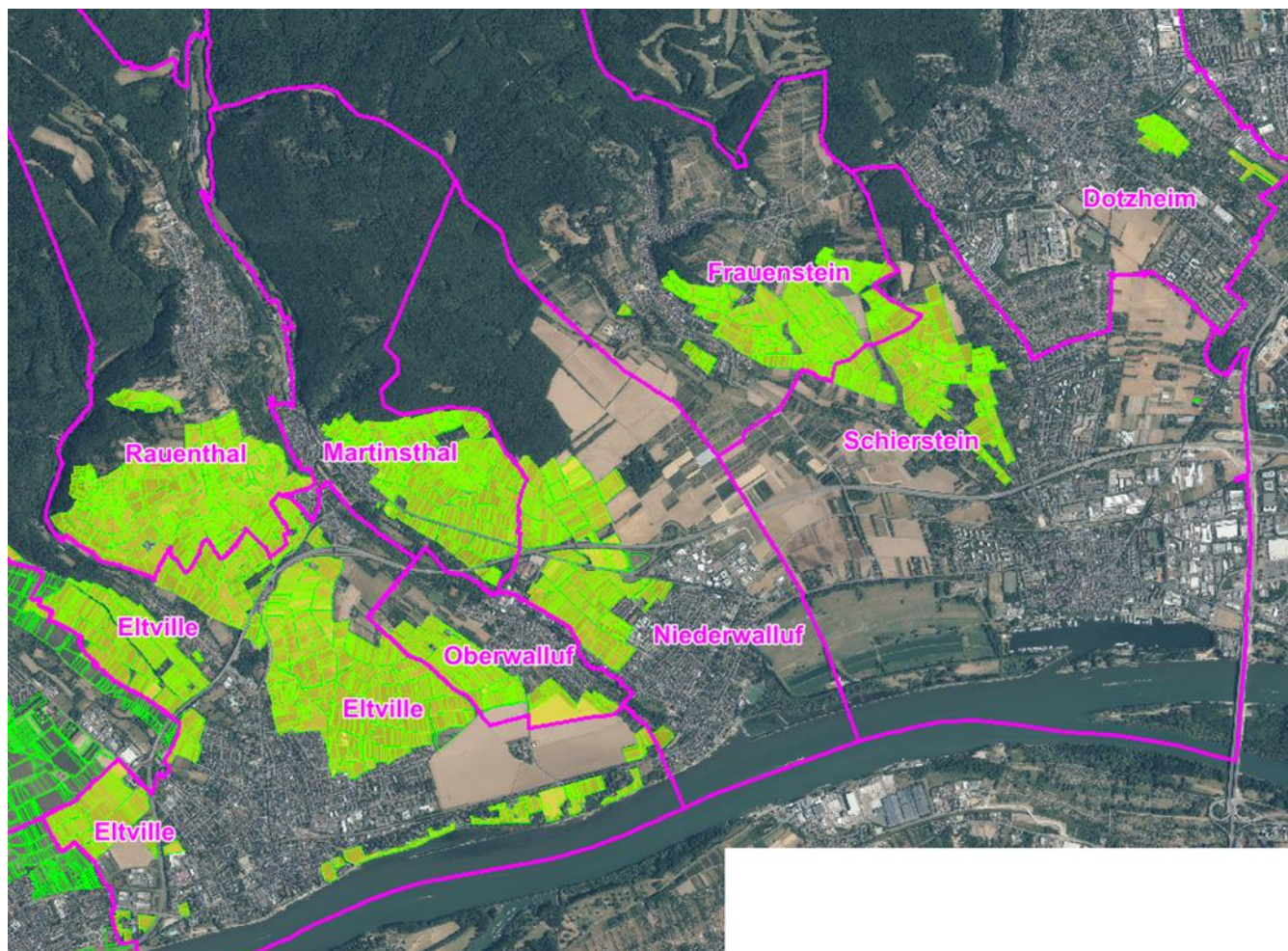
0,75 L

Geschützte Ursprungsbezeichnung (g.U.) Region

- Region ist dem Namen des Bereiches oder Großlage voranzustellen
- Prädikatsstufen sind erlaubt
- Im Rheingau gibt es nur einen Bereich „Johannisberg“ dieser bedeckt fast die gesamte Fläche des Rheingaus
- 12 Großlagen
- 85 % der Trauben müssen aus diesem Gebiet stammen
- Der Begriff Region muss Voran gestellt werden (gleiche Schriftart, Farbe und Größe)
- Leitgemeindenprinzip entfällt

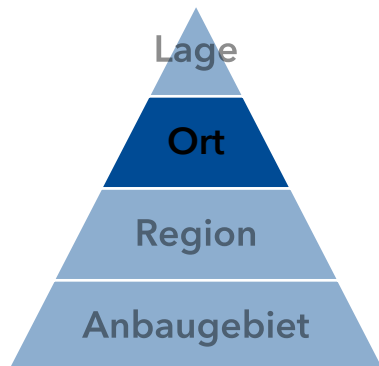
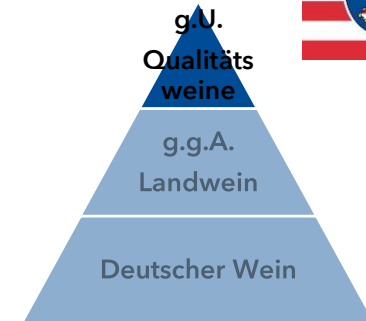


2025	
Rheingau Region Burgweg Riesling Spätlese halbtrocken	
Deutscher Prädikatswein	
Wein mit geschützter Ursprungsbezeichnung	
Erzeugerabfüllung: Weingut Mustermann D-65343 Eltville	
AP-Nr.: 12345-1-26	
Zutaten: Trauben, Antioxidationsmittel:	100 ml enthalten durchschnittlich
Sulfite	Brennwert: xxx kJ (xx kcal)
	Kohlenhydrate: x,x g
	davon Zucker: x,x g
	Enthält geringfügige Mengen von Fett, gesättigten Fettsäuren, Eiweiß und Salz
12,5 % vol	0,75 L



Geschützte Ursprungsbezeichnung (g.U.) Ortswein

- Mindestmostgewicht Kabinett (gilt auch für Verschnittweine, Süßreserve)
- Mind. 85 % müssen aus der Gemarkung stammen
- Weine dürfen angereichert werden
- Vermarktungsbeginn ab **15. Dezember** des Erntejahres
- Prädikate sind erlaubt

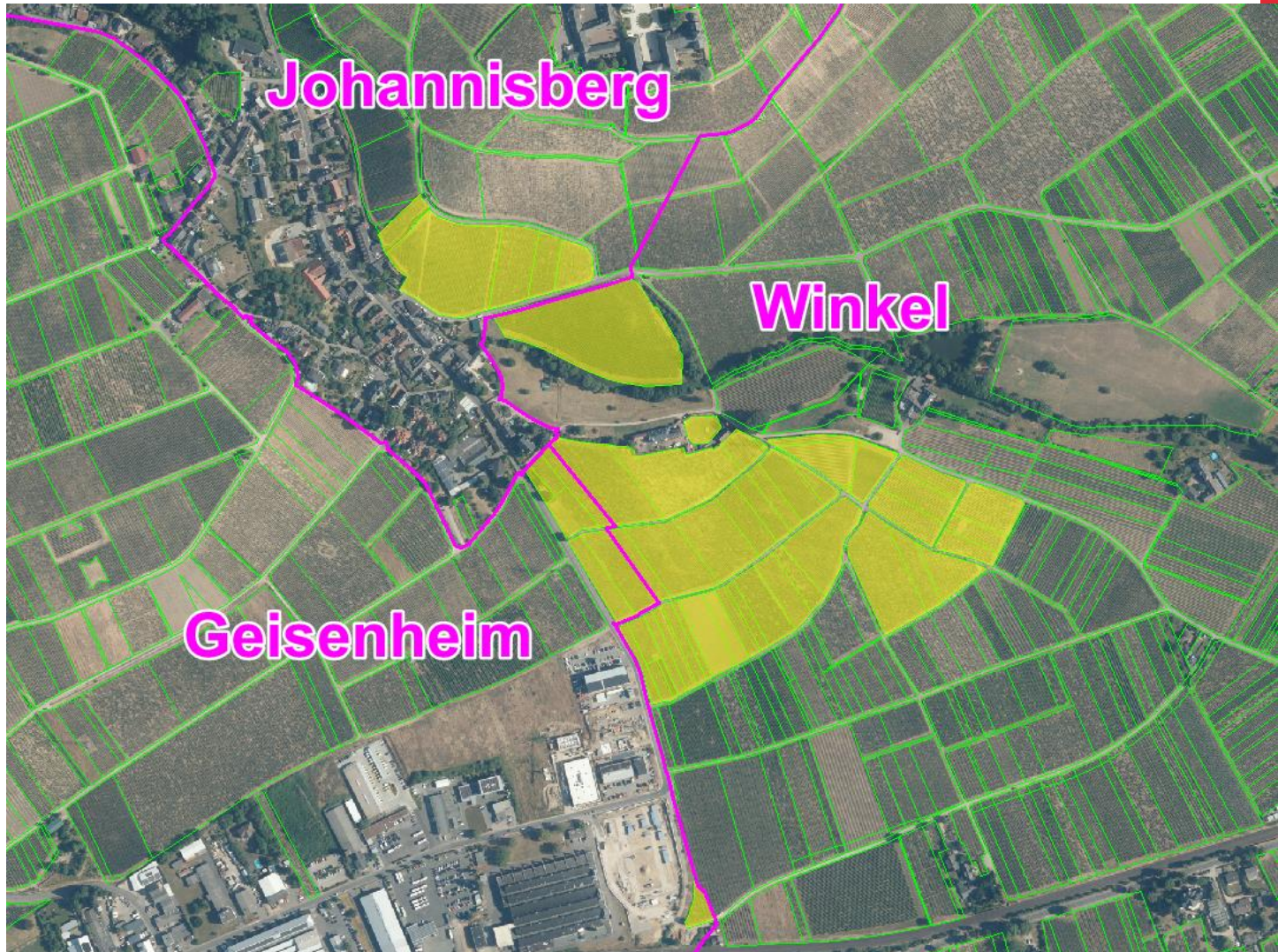


2025
Rheingau Eltville Riesling Spätlese halbtrocken
Deutscher Prädikatswein
Wein mit geschützter Ursprungsbezeichnung
Erzeugerabfüllung: Weingut Mustermann D-65343 Eltville
AP-Nr.: 12345-1-26

Zutaten: Trauben, Antioxidationsmittel:
Sulfite

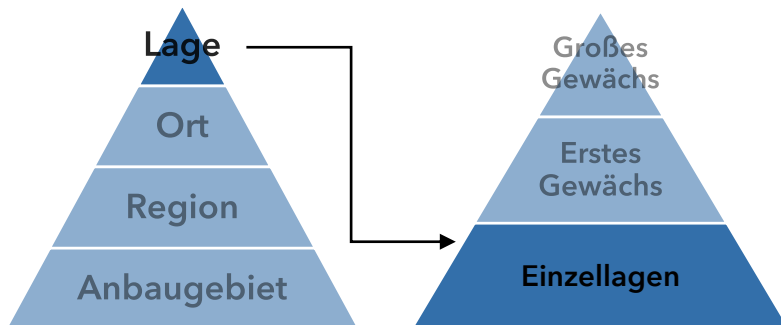
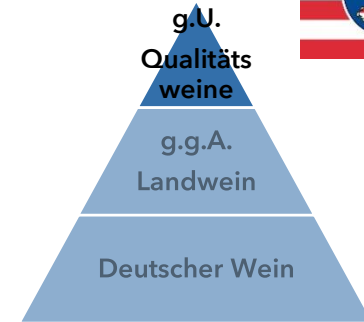
100 ml enthalten durchschnittlich
Brennwert: xxx kJ (xx kcal)
Kohlenhydrate: x,x g
davon Zucker: x,x g
Enthält geringfügige Mengen von Fett,
gesättigten Fettsäuren, Eiweiß und Salz

12,5 % vol 0,75 L



Geschützte Ursprungsbezeichnung (g.U.) Lagenwein

- Nur zugelassene Rebsorten zulässig, die in den Produktspezifikationen aufgeführt sind
- Mindestmostgewicht Kabinett (gilt auch für Verschnittweine, Süßreserve etc.)
- Anreicherung erlaubt
- Prädikatsstufen erlaubt
- Vermarktungsbeginn ab **01. März** des Folgejahres
- Gemeinde oder Ortsteilname (Gemarkung) sind dem Namen der Einzellage voranzustellen oder anzufügen (gilt sowohl für Schau- als auch Hauptetikett)



2025

Rheingau Eltviller Sonnenberg Riesling Spätlese halbtrocken
Deutscher Prädikatswein

Wein mit geschützter Ursprungsbezeichnung

Erzeugerabfüllung: Weingut Mustermann D-65343 Eltville
AP-Nr.: 12345-1-26

Zutaten: Trauben, Antioxidationsmittel:
Sulfite

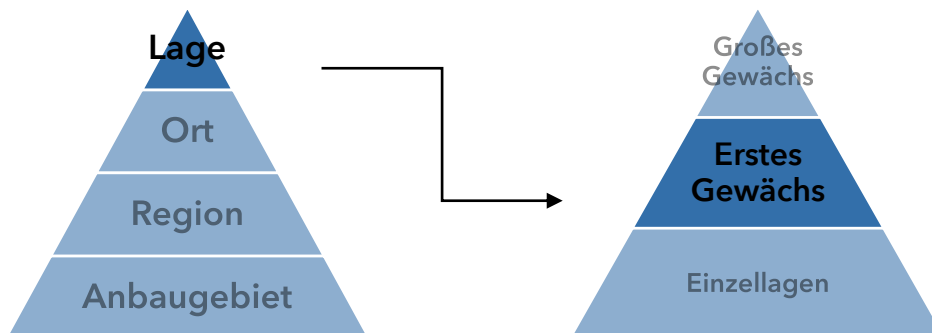
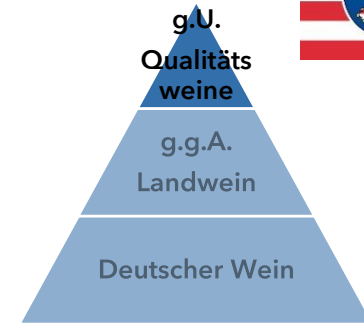
100 ml enthalten durchschnittlich
Brennwert: xxx kJ (xx kcal)
Kohlenhydrate: x,x g
davon Zucker: x,x g
Enthält geringfügige Mengen von Fett,
gesättigten Fettsäuren, Eiweiß und Salz

12,5 % vol

0,75 L

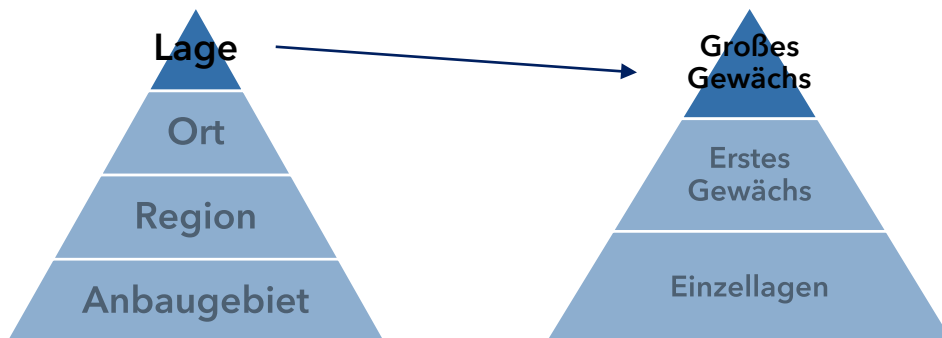
Erstes Gewächs

- Informationen und Produkteigenschaften werden von den Schutzgemeinschaften definiert → Produktspezifikationen
- Spezifikationen der Kategorie werden noch überarbeitet
- Zusätzliches Prüfverfahren



Große Gewächse

- Informationen und Produkteigenschaften werden von den Schutzgemeinschaften definiert → Produktspezifikationen
- Spezifikationen der Kategorie werden noch überarbeitet



FAQ Etikettierung

Etikettierung

Obligatorische Angaben

- Bezeichnung des Weines
- Abfüllerangaben
- Nettofüllmenge
- Ursprungsland
- Allergene
- Vorhandener Alkohol
- Zutaten und Nährwerte
- AP-Nummer / Los Nummer
- MHD nur bei
 - Traubensaft, Federweißer, entalkoholisierter Wein

Fakultative Angaben

- Rebsortenangabe
- Geschmack
- Lagenangabe
- Jahrgang
- ...

Zutaten und Nährwerte

- Häufig noch Fehler

- Zu deklarierende Zutaten finden sich hier [EU VO 2019/934](#)
(Tabelle 2)

- Nährwert und Zutatenkonfigurator

- [Nährwertrechner RPDA](#)
- <https://wipzn.de/gast>

Glühwein

- Verkehrsbezeichnung „Aromatisiertes weinhaltiges Getränk“, das hauptsächlich aus Zimt und Gewürznelken hergestellt wird.
- Traditionell aus Rotwein; wird er aus Weißwein hergestellt, müssen die Worte „aus Weißwein“ ergänzt werden
- Rosé Glühwein kann auch aus einem Verschnitt aus Rot- und Weißwein hergestellt werden
 - Rosé gilt in diesem Fall als Farbangabe
 - „Glühwein aus Rot- und Weißwein“ muss angegeben werden
 - Die Farbangabe „Rosé“ muss räumlich getrennt von Glühwein stehen
 - Weißherbst Glühwein ist nicht möglich, da dieser Begriff dem Qualitätsweinbereich vorbehalten ist
- Der Zusatz von Säften ist nicht erlaubt
- Vorh. Alkohol muss in Schritten von 0,1 % vol angegeben werden (0,5 % vol bei Wein)
 - Max. Abweichung +/- 0,3 % vol
- Verboten sind geographische Angaben, die den Erzeugnissen des Weinbaus vorbehalten sind, wie z.B. Anbaugebiet, Lage, Region

Glühwein

- Rebsorte darf nur bei 100 % angegeben werden
- Winzerglühwein darf nur verwendet werden, wenn die Weine aus eigenen Erzeugnissen stammen
- Die Verwendung eines QR-Code ist erlaubt
- Werden Aromen verwendet, muss der Aromahersteller informieren wie das Aroma als Zutat im Zutatenverzeichnis zu deklarieren ist

Deutscher Glühwein aus Rot und Weißwein

Rosé

Max Mustermann, D-65343 Eltville

Los-Nr. 1-26

Product of Germany

Zutaten: Wein (Trauben, Saccharose,
Antioxidationsmittel: **Sulfite**) Saccharose,
Zimt, Gewürznelken,
Antioxidationsmittel: **Sulfite**

100 ml enthalten durchschnittlich
Brennwert: xxx kJ (xx kcal)
Kohlenhydrate: x,x g
davon Zucker: x,x g
Enthält geringfügige Mengen von Fett,
gesättigten Fettsäuren, Eiweiß und Salz

1,0 L

11,5 % vol

Phantasiebezeichnungen

- Vorher abklären ob die verwendeten Begriffe bereits rechtlich geschützt sind
- Vorsicht bei geographischen Angaben !!!
- Bezeichnungen dürfen nicht irreführend sein
- Keine gesundheitsbezogenen Angaben
- Wird z.B. eine Bodenarten als Bezeichnung benutzt, muss der Wein zu 100 % aus Lagen mit dem benannten Boden kommen
- Auch in den Textbeschreibungen muss auf die Wortwahl geachtet werden (geographische Angaben)

Weinschorle / Schorle

- Gehört zu den Weinhaltigen Getränken (WVo § 36)
- Weinanteil muss mind. 50 % betragen (Genaue Angabe auf dem Etikett)
- Begriff weinhaltiges Getränk darf durch Schorle ersetzt werden
- Es dürfen Wein, Perlwein, Perlwein mit zugesetzter Kohlensäure und kohlensäurehaltiges Wasser verwendet werden
- Ein Verschnitt von Wasser + Wein + Kohlensäure ist nicht erlaubt
- Bei der Verwendung von Wein und kohlensäurehaltigen Wasser darf der Begriff Weinschorle verwendet werden
- Süßung mit Süßreserve und konzentriertem Traubenmost
- Oenologische Behandlungen dürfen nur im Ausgangswein durchgeführt werden
- Das verwendete Wasser muss den Vorgaben der Trinkwasser Verordnung entsprechen
- Bei einer Rebsortenangabe muss der Wein zu 100 % aus dieser bestehen
- Begriff „Winzerschorle“ ist nicht erlaubt (geschützt)

Weinschorle / Schorle

- Alkoholanhalte in 0,1 % vol Schritten (Toleranz +/- 0,3 % vol)
- Es muss eine Losnummer angegeben werden
- Keine Zutaten und Nährwerte notwendig
- Allergene müssen angegeben werden
- Wird eine „Süße Schorle“ hergestellt, fällt diese unter die aromatisierten Weinhaltige Getränke

Weinschorle

Abfüller: Max Mustermann D-65343 Etlville
Los-Nr.:1-26
Zusammensetzung: Deutscher Riesling Wein (60%),
kohlenensäurehaltiges Wasser

Enthält Sulfite

0,33L

5,8 % vol

Federweißer

Federweißer Rheingauer Landwein

Product of Germany
Abfüller: Weingut Mustermann D-65343 Eltville

Zutaten: Trauben, Säureregulator: Weinsäure, Antioxidationsmittel: **Sulfite**

Gekühlt Mindestens haltbar bis 10.10.2026

Werte vor Beginn der Gärung
100 ml enthalten durchschnittlich
Brennwert: xxx kJ (xx kcal)
Kohlenhydrate: x,x g
davon Zucker: x,x g
Enthält geringfügige Mengen von Fett,
gesättigten Fettsäuren, Eiweiß und Salz

Gesamtalkohol 10,5 % vol (nach vollständiger Vergärung)

0,75 L

Vor der Gärung

Nach der Gärung

**Noch nicht möglich, erst mit Eintrag in die Produktspezifikationen
der g.g.A. Rheingau !!!**

Entalkoholisierter Wein

Auch auf dem
Schauetikett bei der
Angabe Alkoholfrei

Anzugeben,
wenn die
Angabe
Alkoholfrei
nicht genannt
wird

Deutscher entalkoholisierter Wein
Riesling
Alkoholfrei (<0,5 % vol)
Phantasiebezeichnung

Abfüller: Weingut Mustermann D-65343 Eltville abgefüllt in D-12345 Musterstadt

Zutaten: Trauben, Säureregulator: Weinsäure,
Antioxidationsmittel: **Sulfite**

100 ml enthalten durchschnittlich
Brennwert: xxx kJ (xx kcal)
Kohlenhydrate: x,x g
davon Zucker: x,x g
Enthält geringfügige Mengen von Fett,
gesättigten Fettsäuren, Eiweiß und Salz

Mindestens haltbar bis 01.01.2027

0,5 % vol 0,75 L

- QR- Code ist möglich
- Weingut darf nur in den Abfüllerangaben genannt werden

Perlwein mit zugesetzter Kohlensäure

Perlwein mit zugesetzter Kohlensäure Phantasiebezeichnung Secco

Los- Nr. 1-26
Abfüller: Weingut Mustermann
D-65343 Eltville
Abgefüllt in D-12345 Musterstadt

Zutaten: Trauben, Kohlendioxid,
Säureregulatoren: Weinsäure
Antioxidationsmittel: **Sulfite**

100 ml enthalten durchschnittlich
Brennwert: xxx kJ (xx kcal)
Kohlenhydrate: x,x g
davon Zucker: x,x g
Enthält geringfügige Mengen von Fett,
gesättigten Fettsäuren, Eiweiß und Salz

11,0 % vol

0,75 L

- Wird der Begriff „Secco“ verwendet muss der Restzuckergehalt zwischen 0 - 35 g/l liegen
- Weingut darf nur in den Abfüllerangaben genannt werden
- QR-Code ist möglich
- Es gilt die Negativ Rebsortenliste

Vielen Dank !

Für Rückfragen:

maximilian.brueckner@rpda.hessen.de

Telefon: 06123 90 58 60